

# Digitaler Workshop DAW-Zertifizierungs- Roadshow Herzlich willkommen!

16.12.2020

---

DIE DEUTSCHE  
AUTOMATENWIRTSCHAFT



# Begrüßung: Dr. Marc Drögemöller

---

Beauftragter für Länderkommunikation Niedersachsen  
Dachverband Die Deutsche Automatenwirtschaft e.V.

# Grußwort: Karin Maag

---

Mitglied des Bundestages, CDU/CSU-Fraktion  
Gesundheitspolitische Sprecherin der Fraktion

# Anja Bischof

---

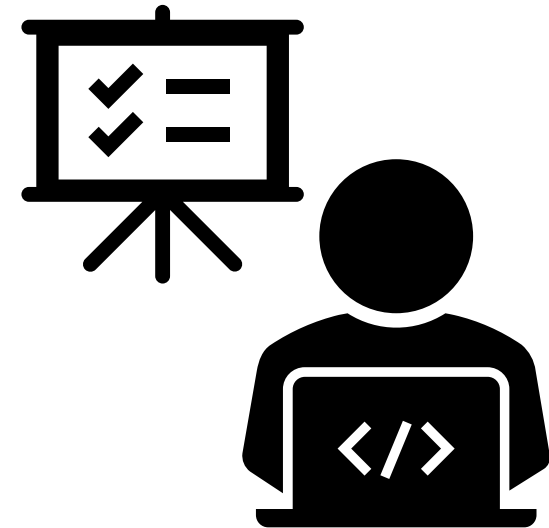
Geschäftsführerin  
FORUM der Automatenunternehmer e.V.

# Ablauf

Uhrzeit	Programmpunkt	Name
14.00	Begrüßung	Dr. Marc Drögemöller, DAW
14.05	Grußwort	Karin Maag, MdB
14.10	Einführung	Anja Bischof, FORUM
14.15	Interviewtalk	Martin Restle, FORUM Alexandra Nöthen, TÜV Rheinland Bettina Dzieran, InterCert MTIC
14.40	Fragen an den Botschafter	Anja Bischof, FORUM Nick Baldus, FORUM
14.55	Abschluss	

# Die Zertifizierung zunächst ein wichtiger Hinweis

- Unter dem nachfolgenden Link kann sich jeder Spielhallenbetreibende einem unverbindlichen Selbsttest unterziehen, um zu prüfen, in welchem Umfang nachfolgende Kriterien bereits erfüllt werden und wo noch Handlungsbedarf besteht?
- Online verfügbar unter:  
[www.tuv.com/spielstaettenzertifizierung](http://www.tuv.com/spielstaettenzertifizierung)



# WARUM EINE ZERTIFIZIERUNG?

---

Wir setzen uns für messbare Qualitätskriterien ein – statt quantitativen KO-Kriterien:

In den Glücksspielstaatsvertrag 2021 hat die Zertifizierung als Qualitätskriterium nun erstmals Eingang gefunden.

§ 29 Abs. 4 des GlüStV 2021 beinhaltet eine Öffnungsklausel für die Länder zur befristeten Ausnahme beim Verbot der Mehrfachkonzession und Ausnahmen vom Mindestabstandsgebot, wenn die Spielhalle, neben anderen Merkmalen, **zertifiziert** ist.



# Diskussion über Qualitätsstandards

---

Mit der Spielhallenzertifizierung wollen wir die Diskussion über Qualitätsstandards vorantreiben.

Deshalb machen wir uns für Qualität stark!

Über konkrete Kriterien ist die Qualität einer Spielhalle nun messbar und kann überprüft werden.

- **Zwei unabhängige Prüforganisationen** (TÜV-Rheinland sowie InterCert MTIC) haben mit Hilfe von ausgewiesenen Experten Qualitätskriterien und Prüfstandards für den Jugend, Spieler- und Verbraucherschutz in Spielhallen entworfen.



# Qualität als Kern der zukünftigen Regulierung

---

## Die drei Säulen der Qualität im § 29 (4)

- ▶ Zertifizierung der SH von akkreditierter Prüforganisation im 2-Jahresabstand
- ▶ Betreiber verfügt aufgrund einer Unterrichtung mit Prüfung über einen Sachkundenachweis
- ▶ Personal ist besonders geschult

**Die Qualitätsinitiative der DAW bietet daher für genau diese Bereiche konkrete Maßnahmen an!**



# Vorteile einer Zertifizierung

---

- ... als objektiver Nachweis, dass man sich an alle Vorschriften hält
- ... als Auffrischung und dadurch Unterstützung für die Mitarbeitenden in der Umsetzung
- ... als Gütesiegel:
  - für die Kunden
  - für die Behörden / Politik
  - für die Angestellten

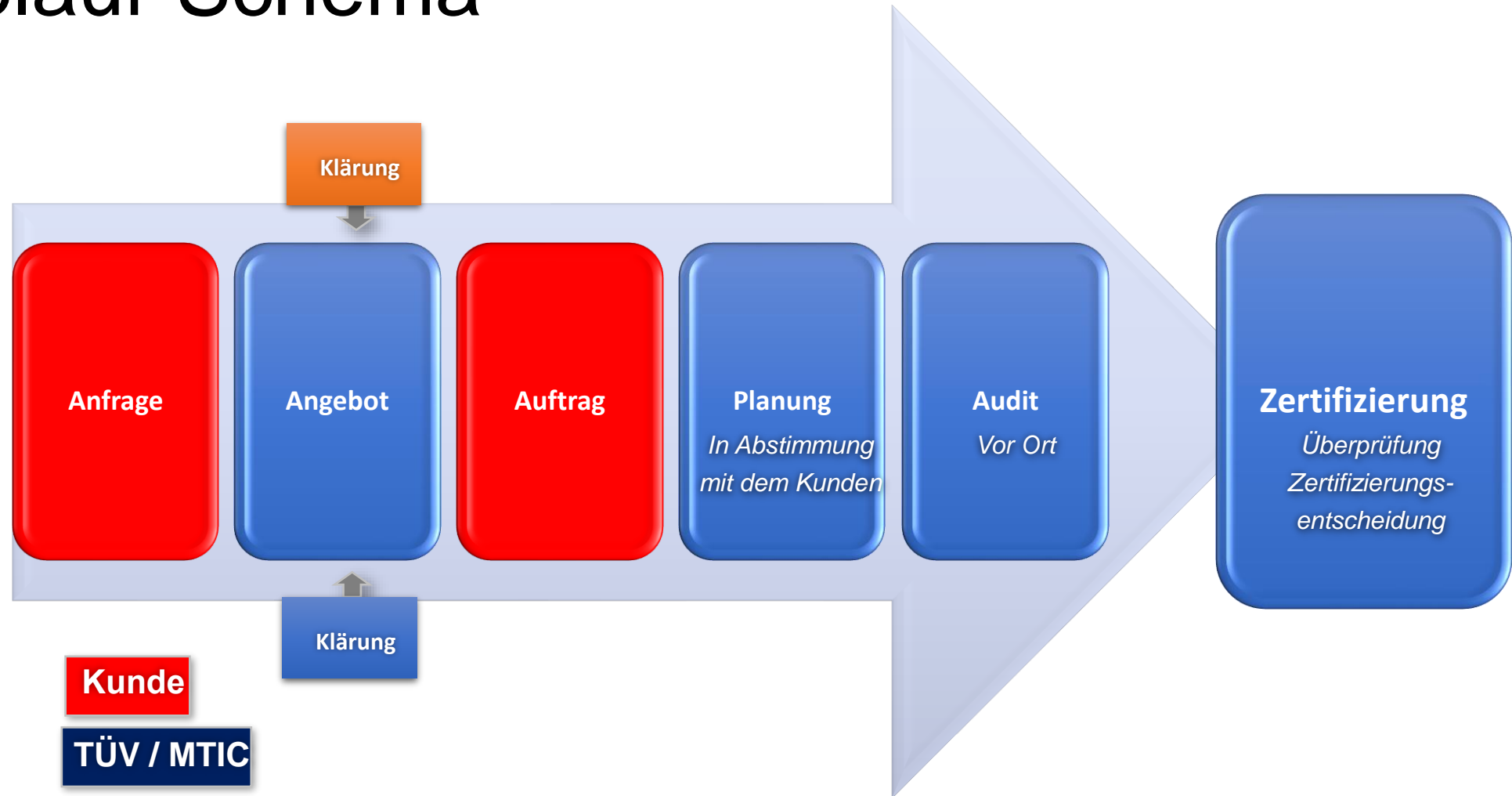
# Martin Restle

---

stellv. Vorsitzender  
FORUM der Automatenunternehmer e.V.

Ablauf der Zertifizierung/Interviewtalk mit den  
Prüforganisationen

# Ablauf-Schema



# Prüfkriterien

## 5 Bereiche

- Organisation
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Betrieb
- Personal
- Sozialkonzept

**max. 76 Kriterien/Spielhalle (davon  
ca. 25 KO-Kriterien)**

**max. 65 für die Verwaltung**

**(Anzahl der Kriterien richtet sich  
nach dem jeweiligen  
Landesgesetz)**

Kategorie	Unterkategorie	Kriterien
Spieleumfeld	Zulassung Gewerbe	1 - 4
	Ausübung Gewerbe	5 - 13
	Ausgestaltung Gewerbe	14 - 25
Universelle Prävention	Sozialkonzept	26 - 38
	Raum / Zugang	39 - 56
	Geräte	57- 67
Selektive und indizierte Prävention	Gestaltung von Spielmerkmalen	68 - 72
	Anbieterseitige Präventions- maßnahmen	73 - 78

# Kosten

## Pro Jahr

Pauschal 1.160 €

(Unabhängig von Konzessionen)

Zentrale/Verwaltung 600 €

Konzessionen	Für 2 Jahre	Pro Jahr
1	1.150 €	<b>575 €</b>
2	ab 1.200 €	<b>ab 600 €</b>
3 und mehr	ab 1.750 € bis maximal 2.350 €	<b>ab 900 € bis max. 1.175 €</b>

Rabatt für Verbandsmitglieder

# Betriebs- anweisung

## Notfallplanung Stromausfall

Für Mitarbeiter der Fa. ....

### Stromausfall

Ein Stromausfall kann wegen eines technischen Defektes oder witterungsbedingt z. B. durch einen Blitzschlag verursacht werden.

### Verhaltensregeln

Grundsätzlich ist eine funktionstüchtige Taschenlampe sowie ein Quittungsblock im Thekenbereich griffbereit zu halten.  
Beachten Sie, dass unsere Alarmanlagen und die dazugehörigen Alarmmelder auch bei einem Stromausfall mindesten zwölf Stunden über die eingebaute Batterie aktiv und voll funktionsfähig sind.

### Verhalten im Gefahrfall

Bei Stromausfall während den Öffnungszeiten, handeln Sie wie folgt:



1. Feststellen der Gründe für den Stromausfall
2. Prüfung der Sicherungen, eventuell Wiedereinschalten der ausgefallenen Sicherungsautomaten
3. Achten Sie auf Brandgeruch durch einen eventuellen verursachten Kurzschluss
4. Gäste befragen, an welchen GGSG sie gespielt haben. Die Namen mittels Quittungsblock festhalten, um eventuelle Ansprüche aus verbliebenen Punkte und Geldbeträgen an GGSG nachzuweisen
5. Personen ins Freie bringen, wenn nötig den Fluchtwegeplan benutzen
6. Personen ins Freie oder an eventuell eingerichteten Sammelplatz bringen
7. Nur bei Gefahr mit privaten Telefon Notruf gemäß Alarmplan 110 Polizei oder 112 Feuerwehr absetzen, bei Eintreffen Rettungskräfte diese in die Örtlichkeiten einweisen.
8. Mit einem Telefon Gebietsleiter, Sicherheitsbeauftragten, zuständiges Wach- und Sicherheitsunternehmen wie WSH oder Andere telefonisch informieren
9. Dokumentation des eventuellen Schaden in Wort und wenn immer möglich in Bilder festhalten

# Weitere Fragen und Diskussion

---

Alexandra Nöthen

TÜV Rheinland

Bettina Dzieran

InterCert MTIC



# Gespräch mit Botschafter

---

## Nick Baldus

Unternehmer

Vorstand im FORUM der Automatenunternehmer e.V.

# Fragen/Austausch

---

Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit.

---

DIE DEUTSCHE  
AUTOMATENWIRTSCHAFT

